

## **Spielbericht 7. Spieltag: TuS Mützenich I - FC Breinig III**

### **Wichtiger Sieg im Spiel gegen Breinig III**

Bereits am Tag der Deutschen Einheit stand die aufgrund des Erntedankfestes vorgezogene Partie des 7. Spieltages gegen die Drittvertretung des FC Breinig an.

Die Marschrouten des Trainers Achim Sarlette war trotz der aktuell längeren Verletztenliste eindeutig, ein Sieg sollte her um sich ins Tabellenmittelfeld zu katapultieren.

Das Spiel startete zunächst ausgeglichen. Mit zunehmender Spieldauer gewann der TuS jedoch an Übergewicht und konnte sich einige Male bis vor das gegnerische Tor durchspielen. Leider mangelte es aber wie so oft an fehlender Konsequenz im Abschluss. Das Übergewicht spiegelte sich auch in der Eckballstatistik in Durchgang eins wieder. Aufgrund der schwachen Ausführung konnte man aus den zahlreichen Eckbällen jedoch keinen Profit schlagen. Die Gäste standen geordnet und diszipliniert ohne jedoch gefährlich zu sein. Es schien ein Geduldspiel zu werden. In der 31. Spielminute war es dann soweit ein zu kurz geratenes Abspield in der Breiniger Verteidigung konnte durch Marcel Schillings abgefangen werden, der den Ball mit Tempo mitnahm und den mitgelaufenen Mario Casselmann bediente. Mario hatte keine Mühe den Ball im linken unteren Eck des Tores zur verdienten 1:0 Führung unterzubringen. Nach dem Führungstreffer ließ man etwas nach und brachte sich mit einigen unnötigen und hektischen Aktionen selbst unter Druck. Aus einer Fehlerkette auf der linken Seite konnten sich die Gäste dann bis in den TuS-Strafraum durchspielen, wo dann ein Breiniger zu Boden ging. Schiedsrichter Ssykor zeigte nach langem Zögern auf den Punkt - ein mehr als fragwürdiger Strafstoß für die Gäste. Der Foulelfmeter wurde durch den Breiniger Spielmacher Carsten Breuer verwandelt (36.) - 1:1 der Spielstand. Mit einem ärgerlichen Remis und einer Portion Wut im Bauch verabschiedete man sich in die Halbzeit.

Der immer noch leicht angeschlagene Max David wurde in Durchgang zwei durch Daniel Hermanns ersetzt. Daniel rückte neben Simon Krebs in die Innenverteidigung, Michael Roder ins defensive Mittelfeld. Die 10er Position wurde von Marco Gombert bekleidet.

Die Breiniger starteten die zweite Halbzeit griffiger und mit viel Ballbesitz. Das Übergewicht im Ballbesitz wurde jedoch selten gefährlich, da sich die Gäste teilweise zu verspielt zeigten. Die Zweikämpfe wurden von der TuS-Defensivabteilung konsequent angenommen und erfolgreich bestritten. Die Vennkicker versuchten es nun über schnelles Umschaltspiel. In der 55. Minute wurde Marcel Schillings im gegnerischen 16er freigespielt und regelwidrig vom Breiniger Verteidiger von den Beinen geholt. Schiedsrichter Ssykor zögerte diesmal nicht und zeigte folgerichtig auf den Punkt. Den Strafstoß konnte Simon Krebs sicher verwandeln. Es war bereits das 3. Saisontor für den Mützenicher Verteidiger. Die Breiniger gaben das Spiel nach dem erneuten Rückstand nicht verloren und wurden etwas mutiger, was natürlich mehr Räume für die TuS-Offensive gab. So konnte man sich das ein oder andere Mal sehenswert vor das Breiniger Tor durchspielen. Die Chancen wurden jedoch kläglich vergeben. Der TuS zeigte sich aber geduldig, sodass es in der 84. Spielminute gelang den Sack zuzuschnüren. Marcel Schillings wurde von Mario Casselmann über die linke Seite freigespielt, wieder ging es mit Tempo Richtung Gästetor, wo der Abschluss diesmal sein Ziel im rechten Eck zum 3:1 Endstand fand.

Durch Leidenschaft und Engagement war der Sieg unterm Strich verdient. Nutzt man die Chancen konsequenter hätte man sich das Zittern bis zum Abpfiff ersparen können.

Ein Dankeschön auch an den Gegner aus Breinig, der die Partie ohne Probleme verlegte, sodass nun am Wochenende ausgiebig das große Erntedankfest gefeiert werden kann.